

Beschlüsse der XXXV. Sitzung des Kreistages vom 25.01.2003

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschriften durch den Kreistag.

Mit Beschluss Nr. 309-XXXV/2002 genehmigte der Kreistag am 25.01.2003 die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kreistages vom 16.12.2002.

Beschluss

Nummer: 311-XXXV/2003

Der Kreistag beschließt,

die folgenden Kürzungen der Linienkilometer im Öffentlichen Personennahverkehr der Verwaltungsgesellschaft des ÖPNV Sömmerda und Weimar mbH um 84.571 Fahrplankilometer mit Inkrafttreten des Fahrplanes 2003/2004 laut Anlage.

Anlage:

Beschlüsse der XXXV

Fahrplanänderungen ab 16.08.2003

Die Anlage kann während der üblichen Dienststunden im Landratsamt, Büro Kreistag, eingesehen werden.

Beschluss

Nummer: 312-XXXV/2003

Der Kreistag beschließt:

Herr Erhardt Blochberger, Dorfstr. 15, 99510 Großromstedt wird als Mitglied in den Seniorenbeirat gewählt.

Beschluss

Der Kreistag beschließt:

Zur mittelfristigen Konsolidierung des Kreishaushaltes wird die Verwaltung gebeten, nachstehende Maßnahmen einzuleiten und den Kreistag die Ergebnisse zum Ende des II. Quartals 2003 vorzulegen.

1. Erarbeitung eines Personalentwicklungskonzeptes unter Beachtung folgender Punkte:
 - Personalbedarfsbemessung
 - Personalbedarfsprognose
 - Nachfolgeplanung
 - Personalbeschaffung (intern und extern)
 - Personalauswahl
 - Anforderungsprofile
 - Qualifizierungsmaßnahmen, Weiterbildung
 - Ausbildungsplanung
 - Personalkosten

2. Erstellung einer Wirtschaftlichkeitsberechnung zum Fuhrpark:
 - Welche Kosten entstehen tatsächlich durch den Fuhrpark (Kosten pro Fahrzeug und

Kilometer unter Einbeziehung aller Faktoren)?

- Beschreibung einer alternativen Organisationsform sowie Darstellung eines Soll-Konzeptes.
3. Prüfung zur Betreibung eines gemeinsamen Rettungsdienstverbandes Weimarer Land/Weimar
 - Es wird empfohlen, diesbezüglich Verhandlungen mit der Stadt Weimar aufzunehmen,
 - Ziel sollte es sein, die Rettungsleitstelle ggf. in Apolda zu belassen.
 4. Zusammenarbeit im Bereich der Kreisvolkshochschulen
 - Es wird empfohlen, diesbezüglich Verhandlungen mit der Stadt Weimar aufzunehmen.
 5. Eingriff in den Schulentwicklungsplan
 - In Abhängigkeit des bestehenden Schulentwicklungsplanes ist die Entwicklung der Schulstandorte und des Schullandheimes Tonndorf/ Hayn auf den momentanen und zukünftigen zeitlichen und inhaltlichen Stand zu aktualisieren.
 6. Ausgliederung von öffentlichen Aufgaben
 - Die Möglichkeit der Ausgliederung von öffentlichen Aufgaben, als einen möglichen Weg zu mehr Wirtschaftlichkeit, sollte grundsätzlich an Hand der Auswertung der Haushaltspläne und der Jahresrechnungen geprüft werden:
 - Abfallbeseitigung, einschließlich Rekultivierung der Deponien und Gebührenabrechnung,
 - Beschaffungswesen (einschl. Datenverarbeitung)
 - Fuhrpark (einschl. Beschaffung und Verwaltung)
 - Freilichtmuseum Hohenfelden
 - Immobilienverwaltung und Vermarktung

- Hausmeisterdienste.

Münchberg

Landrat